



**Freiheit,
Einheit, Hoffnung**
Die musikalische
Danke-Demo

Zum 8. Mai! Die Initiative „3. Oktober – Deutschland singt und klingt“ und der Börsenverein des deutschen Buchhandels initiieren gemeinsames digitales Friedens- und Freiheitskonzert

Der 8. Mai ist der Jahrestag der bedingungslosen Kapitulation der Wehrmacht und damit des Endes des Zweiten Weltkrieges und des Holocausts. An diesem besonderen Tag wird in ganz Europa der Befreiung vom Nationalsozialismus gedacht. Wir feiern zu diesem historischen Tag mit der Initiative unsere Demokratie, die Zivilcourage der Friedlichen Revolution und setzen zudem ein Zeichen für die Hoffnung auf Frieden. Auch die Unterdrückung unabhängiger und kritischer Stimmen hat im vergangenen Jahr weltweit zugenommen. Mit dem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine sind in Europa das Leben und die grundlegenden Rechte von Menschen akut bedroht. Der aktuelle Kontext zum Ende der Naziherrschaft und der aktuellen der Woche der Meinungsfreiheit ist muss als inhaltliche Einheit gesehen werden. Parallelen des russischen Vorgehens im Krieg in der Ukraine und der Bekämpfung der Meinungsfreiheit im eigenen Land sind evident.

Der Kampf gegen jegliche militärische Gewalt war schon die Grundlage für die Aktion „Schwerter zu Pflugscharen“, angestoßen durch den damaligen sächsischen Jugendpfarrer Harald Bretschneider, mit dem die Friedensgebete 1982 in der Nikolaikirche in Leipzig begannen. Die so entstandenen Montagsgebete bildeten dann den Ausgangspunkt für die Friedliche Revolution 1989. Das gemeinsame Singen in allen Großstädten, Städten und Dörfern am 3. Oktober ist ein Zeichen der Dankbarkeit und ein Impuls für gelebte Einheit, Freiheit, Demokratie und den Weltfrieden.

Vom 3. bis 10. Mai 2022 machen zivilgesellschaftliche Organisationen, Unternehmen und Bürger:innen auf die Bedeutung der Meinungsfreiheit für eine freie, demokratische und friedfertige Gesellschaft aufmerksam und schaffen Raum für Dialog. Vom Internationalen Tag der Pressefreiheit am 3. Mai bis zum Tag der Bücherverbrennung in Deutschland am 10. Mai finden unter dem Claim #MehrAlsMeineMeinung bundesweit und international Veranstaltungen, Aktionen und Kampagnen statt.

Presse
Stefan Kahé
presse@3-oktober.de
0170 862 89 63

Trägerverein
3. Oktober - Deutschland singt und klingt e.V.
c/o Bernd Oettinghaus
Hohemarkstraße 8
60439 Frankfurt a. M.
office@3-oktober.de
Tel.: 069 247478330
Vorstandsvorsitzender:
Bernd Oettinghaus
stellvertretender Vorstand:
Doris Vetter, Dr. Stefan Donath

Kontoverbindung:
IBAN: DE68 3506 0190 1800 4960 00
BIC: GENODED1DKD

Weitere Informationen
www.3oktober.org



2021 gefördert durch



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen



Zum Auftakt initiierte der Börsenverein am 3. Mai 2022 gemeinsam mit der Initiative „3. Oktober – Deutschland singt und klingt“ ein virtuelles Friedenskonzert. Alle Interessierten konnten sich daran beteiligen, indem sie das deutsche Volkslied „Die Gedanken sind frei“ einsingen und die Aufnahme bis zum 24. April einsandten. Schon Sophie Scholl stellte sich im August 1942 abends an die Gefängnismauer und spielte ihrem inhaftierten Vater die Melodie auf der Flöte vor. Das großartige Ergebnis dieser Aktion können Sie sich über diesen bewegenden Video-Link anschauen: <https://youtu.be/Qu3Qg7EoYz8>

Gerade hier zeigt sich, dass gemeinsam Singen die Menschen aus allen Kulturen und Generationen zusammenbringt. Gerade aus diesem Grund werden auch in diesem Jahr am 3. Oktober ab 19 Uhr in ganz Deutschland mit Kerzen in den Händen gemeinsam Lieder gesungen, u.a. wieder unsere Hymne „Die Hoffnung lebt zuerst“, die aktuell mit ukrainischen Untertiteln über alle Social-Media-Kanäle verbreitet wird. Mit dabei sind u.a. auch wieder der Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V. (BMCO), der Verband Deutscher Konzertchöre und viele andere Musikverbände, sowie Netzwerke wie die Stiftung Creative Kirche, Verbände wie der CVJM und Kirchen und Gemeinden, aber auch Instrumentalverbände wie der evangelische Posaundendienst in Deutschland und der Deutsche Turnerbund mit seinen Spielmannszügen. Der Deutsche Musikrat, das Netzwerk 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland und der schon erwähnte Börsenverein des deutschen Buchhandels e.V. konnten als Kooperationspartner gewonnen werden.

Freiheit, Einheit, Hoffnung ist und bleibt unsere Devise, die im besten Fall bis nach Kiew und Moskau Gehör finden wird. Folgende Lieder sind dieses Jahr auf der Liederliste für den 3. Oktober: „Lean on me“, „You raise me up“, „Alle Augen warten auf Dich“, „Hevenu shalom alechem“, „Froh zu sein bedarf es wenig“, „Sag mir wo die Blumen sind“, „Freiheit“, „Der Mond ist aufgegangen“, „We shall overcome“, „Von guten Mächten“, die schon erwähnte Deutschland singt und klingt-Hymne "Die Hoffnung lebt zuerst" und ein Hymnen-Medley aus der Nationalhymne und der Europahymne. Wir freuen uns in diesem Jahr auf all die vielen Bürger:innen, die wieder mitmachen. Seid dabei!

Mehr Infos zur Initiative „3. Oktober – Deutschland singt und klingt“ und auch Noten finden Sie auf unserer Website 3oktober.org



**Freiheit,
Einheit, Hoffnung**
Die musikalische
Danke-Demo

Presse

Stefan Kahé
presse@3-oktober.de
0170 862 89 63

Trägerverein

3. Oktober - Deutschland singt
und klingt e.V.
c/o Bernd Oettinghaus
Hohemarkstraße 8
60439 Frankfurt a. M.
office@3-oktober.de
Tel.: 069 247478330
Vorstandsvorsitzender:
Bernd Oettinghaus
stellvertretender Vorstand:
Doris Vetter, Dr. Stefan Donath

Kontoverbindung:

IBAN: DE68 3506 0190 1800 4960 00
BIC: GENODED1DKD

Weitere Informationen

www.3oktober.org



2021 gefördert durch

